

## Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig, Berlin und Wien

Unter Hinweis auf die verbesserten Bezugsbedingungen bitten wir um tätige Verwendung für die seit Anfang dieses Jahres aus dem Verlag von Otto Wigand in unsern Besitz übergebenen Werke:

**Z**

# RITTERS

## Geographisch-Statistisches Lexikon

Neunte Auflage

2 Bände in Halbleder gebund. zu je 25 Mark ord., 17.50 netto und auf 10 ein Freiemplar

Dieses Nachschlagewerk umfasst auf 2600 doppelspaltigen Seiten etwa 400 000 Artikel und berücksichtigt alle Orte der Welt, die für den Weltverkehr irgendwie von Bedeutung sind. Neben geographischer und topographischer Bezeichnung sind bei bemerkenswerten Plätzen noch ausführliche Angaben über die politische Zugehörigkeit, Bevölkerung, über die Kreis- und Bezirkseinteilung, über Post- und Telegraphenämter, Eisenbahnverbindungen sowie See- und Flußschiffahrt, über Gerichtsbehörden, Lehranstalten, über Sammlungen, Museen und Theater usw. beigegeben. Außerdem enthält das Werk zahlreiche handelsstatistische und industrielle Hinweise sowie Angaben über Import, Export und vieles andere mehr.

Ritters geographisch-statistisches Lexikon, das sich nun bereits in der neunten Auflage bewährt, steht an Reichhaltigkeit unerreicht da und genießt den Ruf eines ebenso genau wie erschöpfend Aufschluß gebenden Nachschlagewerkes; es ist gleich unentbehrlich für Geographen, Statistiker, Volkswirtschaftler wie für jede Behörde, jeden Geschäftsmann, Exporteur, Importeur, Spediteur usw. sowie für all mit dem Auslande arbeitenden Unternehmungen.

# SANDERS

## Handwörterbuch der Deutschen Sprache

Achte, von Ernst Wülfing neubearbeitete, ergänzte und vermehrte Auflage

In Leinen gebunden 10 Mark ord., 7 Mark netto und auf 10 ein Freiemplar

Das „Handwörterbuch der Deutschen Sprache“ ist ein Auszug aus unserm großen „Wörterbuch der Deutschen Sprache“ (3 Bände, gebunden 60 Mark) von Daniel Sanders. Die neueste Auflage wurde von dem bewährten Sprachforscher Dr. J. Ernst Wülfing besorgt, der sie vollständig den Anforderungen unsrer Zeit angepaßt und auch die vielen Neubildungen fachmännischen und mundartlichen Charakters berücksichtigt hat.

Das Sanderssche Handwörterbuch, das auch die Bedeutungen und Anwendungen der einzelnen Worte, ihre Abwandlungen und grammatischen Verhältnisse angibt, hat sich seit beinahe einem halben Jahrhundert als Hausbuch bewährt und wegen seiner vielen Vorzüge vor kleineren Werken ähnlicher Art seine Daseinsberechtigung erwiesen. Es ist ein ebenso reichhaltiges Nachschlagewerk wie ein zuverlässiger Ratgeber über den gesamten Wortschatz der deutschen Sprache und daher unentbehrlich für Haus und Schule, Kontor und Studierzimmer.